

lung des Sozialismus fortwährend neue Erkenntnisse hervor und wirft neue herangereifte Probleme auf, die zu ihrer Lösung ein tiefes theoretisches Verständnis erfordern. Daraus ergibt sich auch, daß die Entscheidung für den Sozialismus kein einmaliger Akt ist und ein ständiger Prozeß der sozialistischen Wissensaneignung und Bewußtseinsbildung nötig ist.

Die neuen, herangereiften Probleme und Aufgaben erfordern eine ständige, kontinuierliche marxistisch-leninistische Bildungsarbeit, die sowohl die marxistisch-leninistischen Grundkenntnisse und -Überzeugungen vertieft als auch die jeweils neuen theoretischen Probleme erläutert und damit eine konstruktive Anleitung zur Lösung der praktischen Aufgaben gibt.

## Wachsende Bedeutung der sozialistischen Ideologie

Worauf muß sich die marxistisch-leninistische Bildungs- und Erziehungsarbeit in der gegenwärtigen Wahlperiode besonders konzentrieren?

Die Arbeiterklasse und ihre marxistisch-leninistische Partei stehen vor neuen, komplizierten Aufgaben bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus und der Entfaltung der sozialistischen Lebensweise unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution und der verschärften Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus. Sie finden u. a. im Perspektivplan für die Jahre 1971—1975 ihren Ausdruck, dessen Hauptinhalt erstmalig entsprechend diesen Erfordernissen bestimmt wird. Unter diesen Bedingungen ist

**Drittens** muß zur Verbreitung der sozialistischen Ideologie eine immerwährende streitbare, offensive ideologische Arbeit geleistet werden, weil in der Klassenauseinandersetzung mit dem Spätkapitalismus der ideologische Kampf ins Zentrum gerückt ist. Die Imperialisten möchten vor allem mittels der ideologischen Diversion in den sozialistischen Staaten erreichen, was ihnen bisher nicht gelang, nämlich den Sozialismus zu beseitigen. Als eine wesentliche Bedingung, um den Klassenkampf gegen die Bourgeoisie nach allen seinen Seiten hin erfolgreich führen zu können, erweist sich das tiefe theoretische Verständnis des wissenschaftlichen Sozialismus, die Verbreitung seiner Ideen sowie die Widerlegung der imperialistischen und revisionistischen Theorien.

die enge Zusammenarbeit der sozialistischen Staatengemeinschaft zur Lösung aller Probleme aus eigener Kraft objektiv notwendig. Es kommt darauf an, daß alle Werktätigen entsprechend dieser Gesetzmäßigkeit des Klassenkampfes zwischen Sozialismus und Imperialismus bewußt handeln und Höchstleistungen vollbringen. Auch deshalb gewinnt die sozialistische Ideologie, die Überzeugung von der Richtigkeit dieses Weges, das Wissen um die politischen und sozialen Zusammenhänge, noch mehr an Bedeutung. Einen hervorragenden Platz in der marxistisch-leninistischen Schulung nimmt daher jetzt und in der nächsten Zeit die Erläuterung der Beschlüsse der 9. Tagung des ZK der SED ein.

## Effektive Leitung erfordert fundierte Bildung

Die Aufgaben dieser Tagung, die für lange Zeit Gültigkeit haben, stellen vor allem höhere

Anforderungen an die Führungsrolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninisti-

schen Partei. In den Mittelpunkt der Führung der sozialistischen Gesellschaft durch die Partei der Arbeiterklasse rücken immer mehr Prozesse gesamtgesellschaftlicher Planung, Leitung und Entscheidungen, die auf tiefen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Voraussichten basieren.

Die Partei muß ständig auf der Höhe der neuen Aufgaben stehen, um die Prognose der gesellschaftlichen Entwicklung richtig ausarbeiten zu können. Das bedingt auch eine höhere Qualität vor allem der politisch-ideologischen Arbeit der Leitungskader in der Partei und der Staats- und Wirtschaftsfunktionäre und erfordert, daß sich die Parteileitungen noch gründlicher mit deren marxistisch-leninistischen Bildung befassen. Die Qualität der wissenschaftlichen Führungstätigkeit der Partei und ihre Kampfkraft, die vor allem in der wachsenden Fähigkeit zum Ausdruck kommt, politisch richtige, wissenschaftlich begründete Entscheidungen — gestützt auf die kluge Mitwirkung der Arbeiter, Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und der Angehörigen aller sozialen Schichten — zu treffen und das ganze Volk für die Verwirklichung dieser Entscheidungen zu mobilisieren, basiert vor allem auf der marxistisch-leninistischen Bildung, auf dem hohen sozialistischen Bewußtsein der Parteimitglieder. Von ihrem theoretischen Niveau hängt es wesentlich ab, wie die gesamte Arbeiterklasse zur vollen und immer umfassenderen Wahrnehmung ihrer objektiv wachsenden Rolle als führende Klasse in der sozialistischen Gesellschaft befähigt wird und sachkundig, auf hohem fachlichem und politischem Niveau Entscheidungen und Verantwortung trägt.

Deshalb ist es auch nötig, die fachliche und weltanschauliche